Energie Report
4/2016 Artikelfläche 8363 mm²
Seite 4 Artikelwerbewert Euro nicht beauftragt Auflage 13.000

KONFERENZ

Frösche und Prinzen

Auf dem Energiekongress EPCON wurden die Veränderungen der Energiemärkte durch Quereinsteiger thematisiert.

Heiner Lütjen, Universität Kiel, riet den Energiemanagern, »so viele Frösche wie möglich zu küssen«.

Neue Dienstleistungen, technische Entwicklungen und neue Konkurrenz stellen Herausforderungen für die Energiebranche dar. Wie diesen zu begegnen ist, wurde im Rahmen der diesjährigen EPCON der IIR diskutiert. Der *Eröffnungsredner des Plenums*, Heiner Lütjen von der Universität Kiel, riet den rund 200 anwesenden Energiemanagern des Landes, »so viele Frösche wie möglich zu küssen«. Auch wenn sich nicht jedes Start-up in einen Prinzen verwandeln ließe, läge in ihnen der Schlüssel zu den Geschäftsmodellen von morgen. Es wäre fahrlässig, *dieses Potenzial neuen* Mitbewerbern zu überlassen. Dieses Bild wurde von einer Diskussionsrunde mit Horst Ebner (Salzburg AG), Philipp Elkuch (CSC Switzerland), Manfred Freitag (KELAG), Thomas Irschik (Wien Energie), Harald Proidl (E-Control) und Klaus Neuhäuser (B E T) aufgenommen. Es zeigte sich: Die spezifischen Herangehensweisen an die Kundenansprüche fallen sehr unterschiedlich aus. ■

media market observer

Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG.
Anfragen zu weiteren Nutzungsrechten an den Verlag oder Ihren Medienbeobachter